

# „Kinder-Dorf-Ansicht“

Ein Kinderdorfplan für unsere Homepage



Ein Beteiligungsprojekt im  
Kinder- und Jugenddorf Klinge



*Thomas Erl*

- Leiter des FreiZeitTreff
- Jugend- & Heimerzieher
- Zirkus- & Theaterpädagoge
- Medienreferent/ -berater  
(BW-Inform)
- Moderator für Kinder- & Jugendbeteiligung



Kinder- und Jugenddorf

**Klinge**



[www.klinge-seckach.de](http://www.klinge-seckach.de)

[www.FZT4YOU.klinge-seckach.de](http://www.FZT4YOU.klinge-seckach.de)



FreizeitTreff 4You \_\_\_\_\_  
Aktuell 4You \_\_\_\_\_

FZT-Kalender-Online \_\_\_\_\_  
Forum 4You \_\_\_\_\_

Beteiligung im FZT \_\_\_\_\_

Projekte:  
"Kinder-Dorf-Ansicht" \_\_\_\_\_

Links:  
"Die Beteiligung" \_\_\_\_\_  
"Kinderpolitik" \_\_\_\_\_

Kontaktformular \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Impressum \_\_\_\_\_



zum Kinder- und  
Jugenddorf Klinge

letzte Aktualisierung:  
30.11.2008

# FREIZEITTREFF4YOU



Auf dieser Seite stellen  
wir unseren  
FreizeitTreff vor und  
zeigen, was bei uns so  
los ist:



*Für Infos und Fotos die Angebote hier anklicken*



# „Kinder-Dorf-Ansicht“

Ein Kinderdorfplan für unsere Homepage



Dieses Beteiligungsprojekt wurde im Rahmen der Ausbildung zum Moderator für Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt





## Vorüberlegungen: ZIELE

Im Laufe des Projekts sollten sich die Kinder und Jugendlichen mit dem Kinder- und Jugenddorf Klinge identifizieren können.

- Dazu sollen sie sich mit **ihrem Wohnort** auseinandersetzen:  
Wo fühle ich mich wohl? Was schätze ich? Was fehlt mir?
- Ebenso sollen sie sich mit der **Wirkung in der Öffentlichkeit** beschäftigen:  
Was will ich zeigen? Wie wirkt das auf Fremde?





## Vorüberlegungen: ZIELE

Im Laufe des Projekts sollten sich die Kinder und Jugendlichen mit dem Kinder- und Jugenddorf Klinge identifizieren können.

- Darüber hinaus sollen die Teilnehmer sich aber auch als Gruppe finden und in **Teamarbeit** ein gemeinsames Ergebnis vorweisen können, auf das sie stolz sein können und das ihnen Anerkennung und Erfolgserlebnisse bringt.
- Durch die Aufarbeitung fürs Internet sollen sie auch eigene „**Medienkompetenz**“ entwickeln.





# Information: „DER AUFHÄNGER“

Schon seit vielen Jahren lautet das Motto der Klinge



## "Ein Ort zum Leben - Ein Ort der Begegnung"

Mit unserem Beteiligungsprojekt im Frühsommer 2007 wollten wir dieses Motto überprüfen und eine "Klinge-Dorf-Karte" aus Sicht der Kinder und Jugendlichen erstellen.

Dies geschah in 5 Schritten:





# Schritt 1: FRAGEBOGENAKTION

Zum Projektbeginn wurde an alle 140 Kinder und Jugendlichen im Jugenddorf ein Fragebogen ausgeteilt.

Abgefragt wurden

**Lieblingsplätze**

**Treffpunkte**

**Sehenswürdigkeiten**



und jeweils eine Begründung.





# Schritt 1: FRAGEBOGENAKTION

Nach der Auswertung konnte eine vorläufige "Hitliste" erstellt werden.

Zum Dank erhielten alle Teilnehmer eine "süße Aufmerksamkeit".





## Schritt 2: PROJEKTPLANUNG

Die 12 Kinder und Jugendlichen im Alter von 9 bis 15 Jahren markierten beim ersten Treffen auf einem Dorfplan mit Klebepunkten ihre persönlichen „Lieblingsplätze“, „Sehenswürdigkeiten“ und „Treffpunkte“.

Anschließend wurden die markierten Orte durch die in der Fragebogenaktion benannten Orte ergänzt.



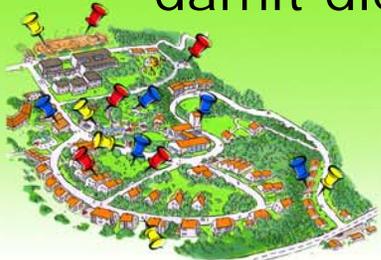


## Schritt 2: PROJEKTPLANUNG



Die Teilnehmer verteilten die Verantwortung für die 15 Präsentationen, suchten gemeinsam die Statements aus, die von den meisten Befragten genannt wurden und planten das weitere Vorgehen.

Für die nächsten Schritte bildete man drei Kleingruppen, damit die Zeit besser genutzt werden konnte.





## Schritt 3: FOTO-DORF-ERKUNDUNG

Ausgerüstet mit zwei Digitalkameras ging es dann zur Dorferkundung:



Es wurde viel geknipst bis das perfekte Foto geschossen war. Für die Präsentation wurden die Bilder bearbeitet und kombiniert.





## Schritt 4: MAL-WERKSTATT

Als nächstes malte jeder Teilnehmer den zuvor selbst fotografierten Ort aus seiner Erinnerung.



Außerdem wurden die "Selbstportraits" gemalt, die die Aussagen zu den ausgewählten Orten illustrieren sollten.



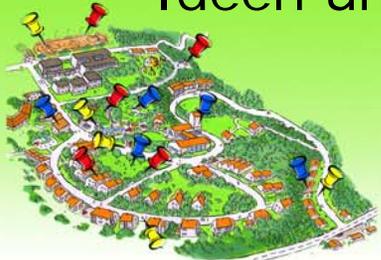


## Schritt 5: AUSWERTUNG

Zum Projektabschluss traf sich wieder die Großgruppe.

Gemeinsam prüfte man zunächst die entstandene Homepage "auf Herz und Nieren".

Alle waren mit dem Ergebnis einverstanden und fanden ihre Ideen und Anliegen darin wieder.





# Schritt 5: AUSWERTUNG

Nun wurde die  
Projektarbeit ausgewertet:

Mit Klebepunkten vergab  
jeder "Noten" für die  
einzelnen Schritte.



## Auswertungsfragen

Ich gebe dem ganzen Projekt die Gesamtnote:

1	2	3	4	5	6
●●●●●	●●	●			

1,4

Dem ersten Planungstreffen gebe ich die Note:

1	2	3	4	5	6
●●●●●	●●				

1,2

Der Foto-Erkundung gebe ich die Note:

1	2	3	4	5	6
●●●●●	●●				

1,3

Der Mal-Werkstatt gebe ich die Note:

1	2	3	4	5	6
●●●●●	●				

1,1

Dem Motto „Die Klinge ein Ort zum Leben –  
Ein Ort der Begegnung“  
gebe ich zum Abschluss die Gesamtnote:

1	2	3	4	5	6
●●●●●	●●				

1,3

Was ich noch sagen möchte:

oft haben sich die Kinder  
angekündigt, dass sie sich nicht  
auf dem Projekt beteiligen wollten.  
hätten.

Das wurde Leute ihre Sachen  
nicht fertig machen konnten.

Ich fand  
alles  
gut!

Pizza essen

Alles war so  
schön!



## Schritt 5: AUSWERTUNG

### Das Gesamtergebnis der Analyse lautet:

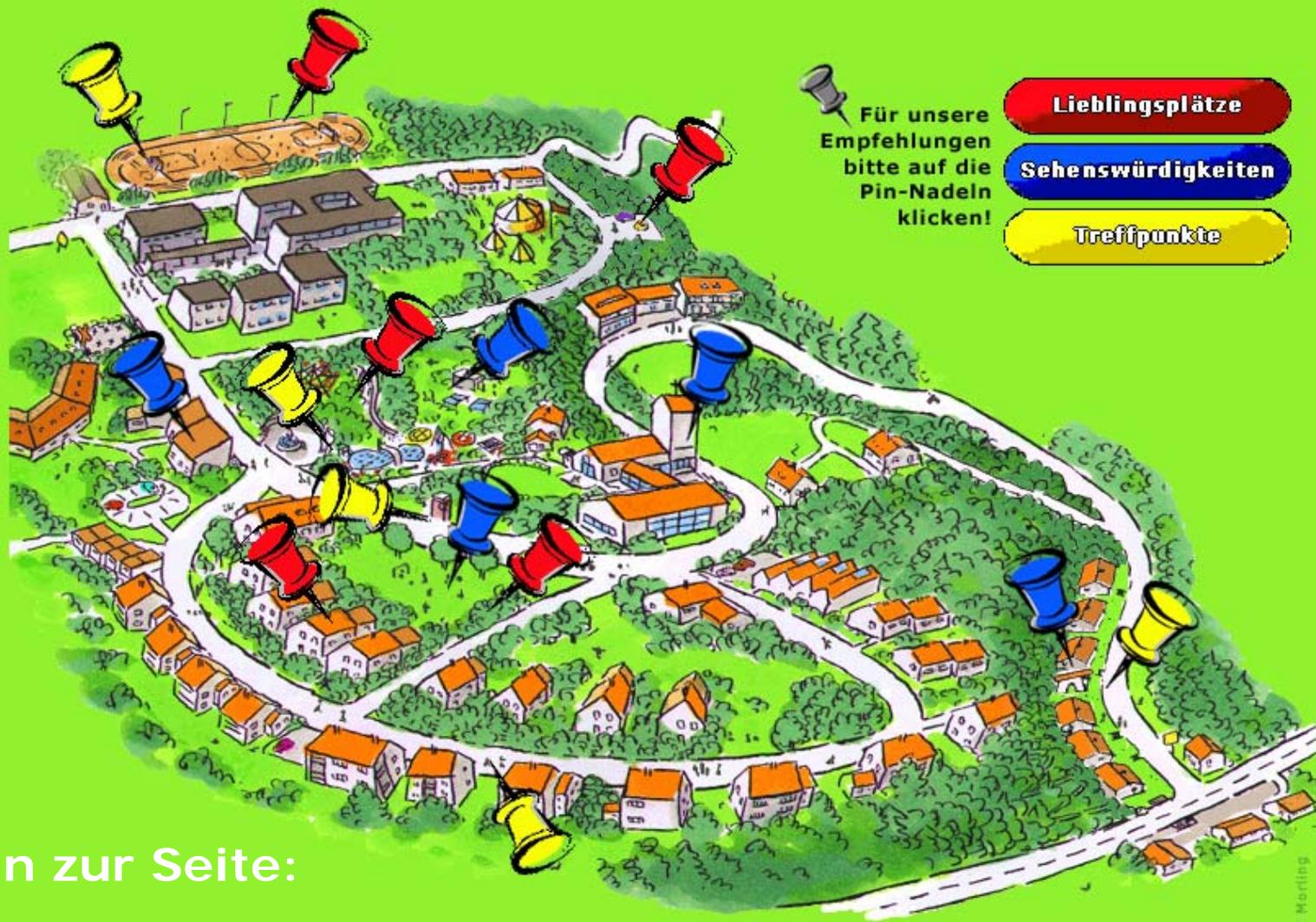
Die Klinge ist auch für die Kinder und Jugendlichen mit einer Benotung von durchschnittlich **1,3**

**„Ein Ort zum Leben - Ein Ort der Begegnung“**

Eine kurze Liste mit Punkten, die den Teilnehmern bei der Dorferkundung aufgefallen sind, wurden an den Dorfleiter übergeben.

Mit einem gemeinsamen Essen der rundum zufriedenen Teilnehmer klang das Projekt aus.





... und nun zur Seite:

 Das Projekt "Kinder-Dorf-Ansicht"



